

Förderung des Umweltbewusstseins in Natura-2000-Gebieten

**Vorstellung der Ergebnisse der Zustandsüberwachung (Wald) und
Managementplanung (Offenland) für das GgB DE 2644-304 „Kalkhorst“**



Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Natura 2000

- zusammenhängendes Netz europäischer Schutzgebiete zur Erhaltung der biologischen Vielfalt
- EG-Vogelschutzrichtlinie aus dem Jahr 1979 (Richtlinie 2009/147/EG) und FFH-Richtlinie (Fauna-Flora-Habitat) aus dem Jahr 1992 (Richtlinie 92/43/EWG)
- Ausweisung als Natura 2000 – Schutzgebiet aufgrund des Vorkommens relevanter Tier- und Pflanzenarten oder relevanter Lebensraumtypen

 Verschlechterungsverbot !!!

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

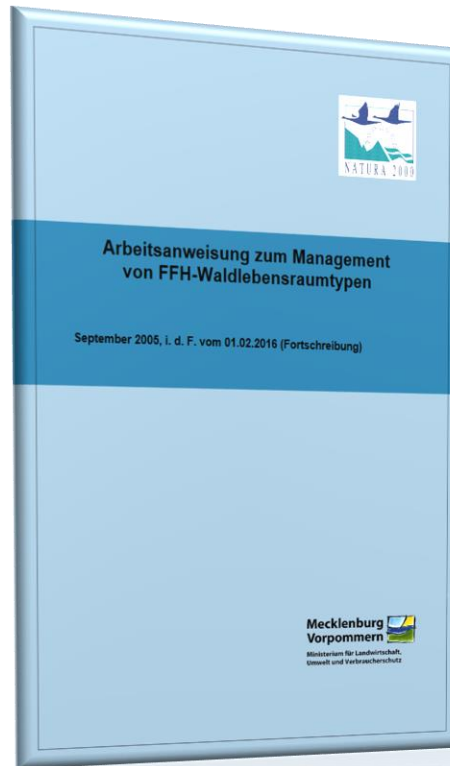
Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

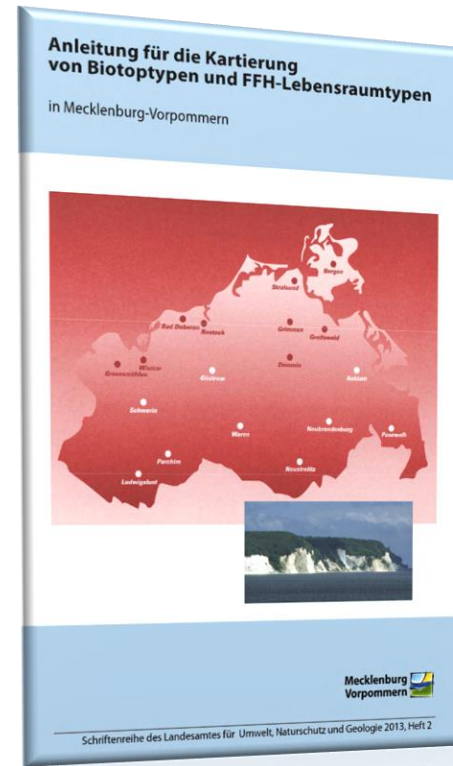
Fachbeitrag Wald

- Bearbeitung und Erstellung durch die Landesforstverwaltung M-V



FFH-Managementplanung

- Bearbeitung und Erstellung durch die zuständigen Naturschutzverwaltungen (StÄLU, Biosphärenreservatsämter)



Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Zeitlicher Ablauf

- 2004 – Meldung und Binnendifferenzierung der Lebensraumtypen und Arthabitate des Offenlandes
- 2006-2013 Ersterfassung der Lebensraumtypen des Waldes
- 2006-2019 Zustandserfassung der Lebensraumtypen und Arthabitate des Offenlandes
- ab 2016 Zustandserfassung der Lebensraumtypen des Waldes

Methodischer Ablauf

- Kartierung nach Verfahrensanleitung
- Abgrenzung und Bewertung der Lebensraumtypen und Arthabitate
 - ➡ Arbeitsanweisung zum Management von FFH-Lebensraumtypen des Waldes M-V
 - ➡ Bewertungsanleitung für FFH-Lebensraumtypen in M-V
- Maßnahmenableitung (schutzgutbezogen, adressatenbezogen und raumbezogen)

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Zustandsüberwachung Wald

- übernimmt die Landesforst (Unterstützung durch ELER-Förderung)
- Integration in das bestehende Forsteinrichtungsverfahren
- Turnus: 10 Jahre
- im Zeitraum von 2016-2022 werden 70.000 ha Wald aller Eigentumsarten bearbeitet

Zustandsüberwachung Offenland

- Monitoring auf der Grundlage des Bund-Länder-Stichprobenkonzeptes
- LRT = 436 Stichproben
- Arten = 425 Stichproben
- Turnus: 6 Jahre

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Bewertung des Erhaltungszustandes

- erfolgt nach einheitlicher Methodik
- Bewertungsparameter: Größe, Habitatstruktur, Artausstattung etc.
- erfolgt **gebietsbezogen** nach dem Ampelsystem



Erhaltungszustand	A – hervorragend	B – gut	C – mäßig bis durchschnittlich
Vollständigkeit der lebensraumtypischen Habitatstrukturen	hervorragende Ausprägung	gute Ausprägung	durchschnittliche Ausprägung
Flächenanteil Reifephase mit Schlussgrad des Oberstandes von $\geq 0,4$ und Flächenanteil Überlappungsphase bei Schlussgrad des Ober- und Unterstandes von $\geq 0,4$ und Höhe des Unterstandes von ≥ 5 m	$\geq 30 \%$	$\geq 20 \%$	sofern nicht A oder B
Flächenanteil Altholzinseln oder sofern keine Altholzinseln ausgewiesen: Totholz, Alt- und Biotopbäume	$\geq 2 \%$	$\geq 1 \%$	sofern nicht A oder B
Vollständigkeit des lebensraumtypischen Arteninventars	lebensraumtypisches Arteninventar vorhanden	lebensraumtypisches Arteninventar weitgehend vorhanden	lebensraumtyp. Arteninv. nur in Teilen vorhanden
Haupt- und Nebenbaumarten	$\geq 90 \%$ der Arten sind lebensraumtypisch	$\geq 80 \%$ der Arten sind lebensraumtypisch	$\geq 70 \%$ der Arten sind lebensraumtypisch
Störzeiger	auf $\leq 10 \%$ der Fläche	auf $\leq 30 \%$ der Fläche	auf $> 30 \%$ der Fläche
Tier- und Pflanzenarten	zusätzlich kann bei Vorkommen von mind. einer Art mit hohem Indikationswert für den hervorragenden Zustand des WLRT das Hauptkriterium Arteninventar um eine Stufe aufgewertet werden.		
Beeinträchtigungen	keine / geringe Beeinträchtigungen	mäßige Beeinträchtigungen	starke Beeinträchtigungen
Fahrspuren	außerhalb der Rückegassen auf $< 10 \%$ der Fläche sichtbar	außerhalb der Rückegassen auf $< 30 \%$ der Fläche sichtbar	sofern nicht A oder B
Bodenbearbeitung	punktuell, $< 10 \%$ der Fläche	partiell, $< 30 \%$ der Fläche	
Schäden an der Waldvegetation	nicht zu erkennen oder festzustellen	maximal auf 1/3 der Fläche	auf $> 1/3$ der Fläche

Vollständigkeit der Habitatstrukturen	Vollständigkeit des Arteninventars	Beeinträchtigungen	Erhaltungszustand
hervorragend	vorhanden	keine bis gering	A = hervorragend
gut	weitgehend vorhanden	mittel	B = gut
mittel bis schlecht	nur in Teilen vorhanden	stark	C = durchschnittlich oder beschränkt



günstiger Erhaltungszustand = Ziel

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Maßnahmenableitung

Grundsätzlich

zwingender Erhalt durch Schutz, Pflege oder Nutzung = Pflichtaufgabe

Verschlechterung des Erhaltungszustandes

sofern Verschlechterung plausibel



zwingende Wiederherstellung

sofern Verschlechterung nicht plausibel und LRT
oder Art von **besonderer Bedeutung**



vorrangige Entwicklung

sofern Verschlechterung nicht plausibel



wünschenswerte Entwicklung

Verlust

sofern Verschlechterung plausibel



zwingende Wiederherstellung

Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Maßnahmenableitung

im Wald erfolgt

- nach Wald-Behandlungsgrundsätzen in NATURA-2000-Gebieten
 - erhebliche Beeinträchtigungen und Entwicklungsmaßnahmen für Wald-LRT
- nach Wald-Behandlungsgrundsätzen in NATURA-2000-Gebieten (Teil II)
 - erhebliche Beeinträchtigungen und Entwicklungsmaßnahmen für waldgebundene Arten
 - ersetzen nicht die Schutz- und Erhaltungsmaßnahmen aus der Natura 2000-Managementplanung

abgeleitete Maßnahmen sind:

- **Empfehlung** für Waldbesitzer → Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage
- **verbindliche Handlungsgrundlage für die Landesforst**

im Offenland erfolgt

- nach dem Fachleitfaden „Managementplanung“, Anlage 14: Liste der Standardmaßnahmen für FFH-Gebiete

abgeleitete Maßnahmen sind:

- **Empfehlung** für Bewirtschafter/Eigentümer → Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage
- **verbindliche Handlungsgrundlage für die Naturschutzverwaltung**

**Verfahren der
Managementplanung**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Lebensraumtyp (LRT):

Charakteristische Pflanzengesellschaft aus z.T. geschützten Arten eines durch seine Eigenart abgrenzbaren Standortes

Hainsimsen-Buchenwald
(LRT-Code: 9110)



Kleingewässer
(LRT-Code: 3150)



Fließgewässer mit flutenden Wasserpflanzen
(LRT-Code: 3260)



Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Lebensraumtyp (LRT):

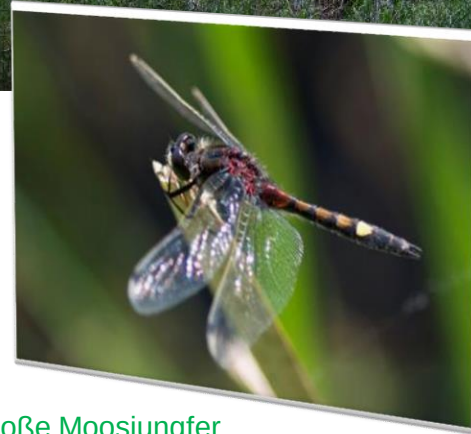
Charakteristische Pflanzengesellschaft aus z.T. geschützten Arten eines durch seine Eigenart abgrenzbaren Standortes

Hainsimsen-Buchenwald
(LRT-Code: 9110)



Eremit
(Art-Code: 1084)

Kleingewässer
(LRT-Code: 3150)



Große Moosjungfer
(Art-Code: 1042)

Fließgewässer mit flutenden Wasserpflanzen
(LRT-Code: 3260)



Bachneunauge
(Art-Code: 1096)

Habitat:

Typischer Aufenthaltsbereich einer bestimmten Tier- oder Pflanzenart

Ein Lebensraumtyp kann gleichzeitig Habitat einer oder mehrerer Arten sein!

GGB innerhalb des Zuständigkeitsbereiches des Forstamtes Neustrelitz

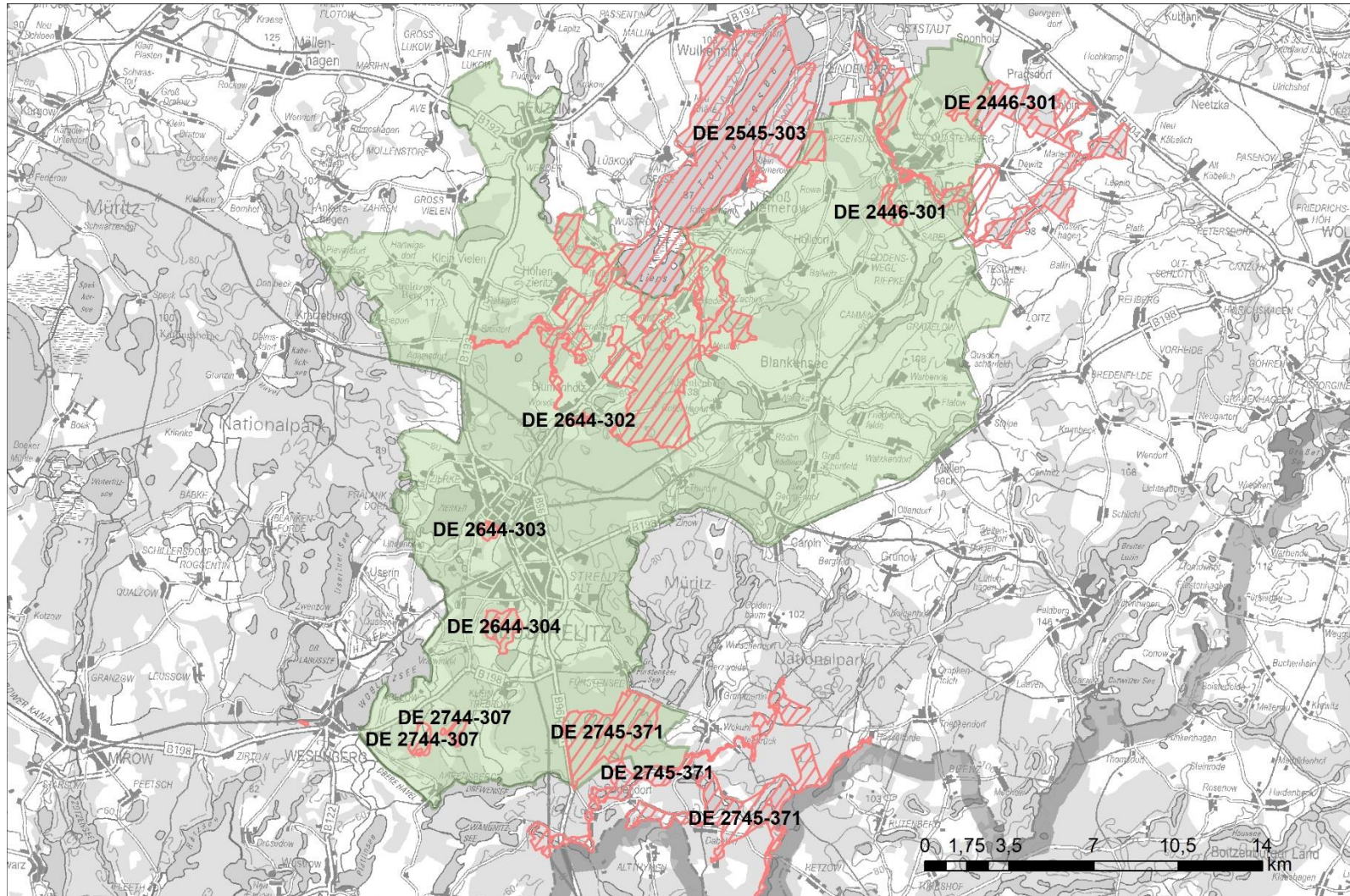
Verfahren der Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB - Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung



Forstamt Neustrelitz

- DE 2446-301 „Wald- und Kleingewässerlandschaft bei Burg Stargard“
- DE 2545-303 „Tollensesee mit Zuflüssen und umliegenden Wäldern“
- DE 2644-302 „Schloßberg Weisdin“
- DE 2644-303 „Tiergarten Neustrelitz“
- DE 2644-304 „Kalkhorst“
- DE 2744-307 „Moore und Seen bei Wesenberg“
- DE 2745-371 „Sandergebiet südlich von Serrah“

Waldflächen innerhalb des Zuständigkeitsbereiches des Forstamtes Neustrelitz

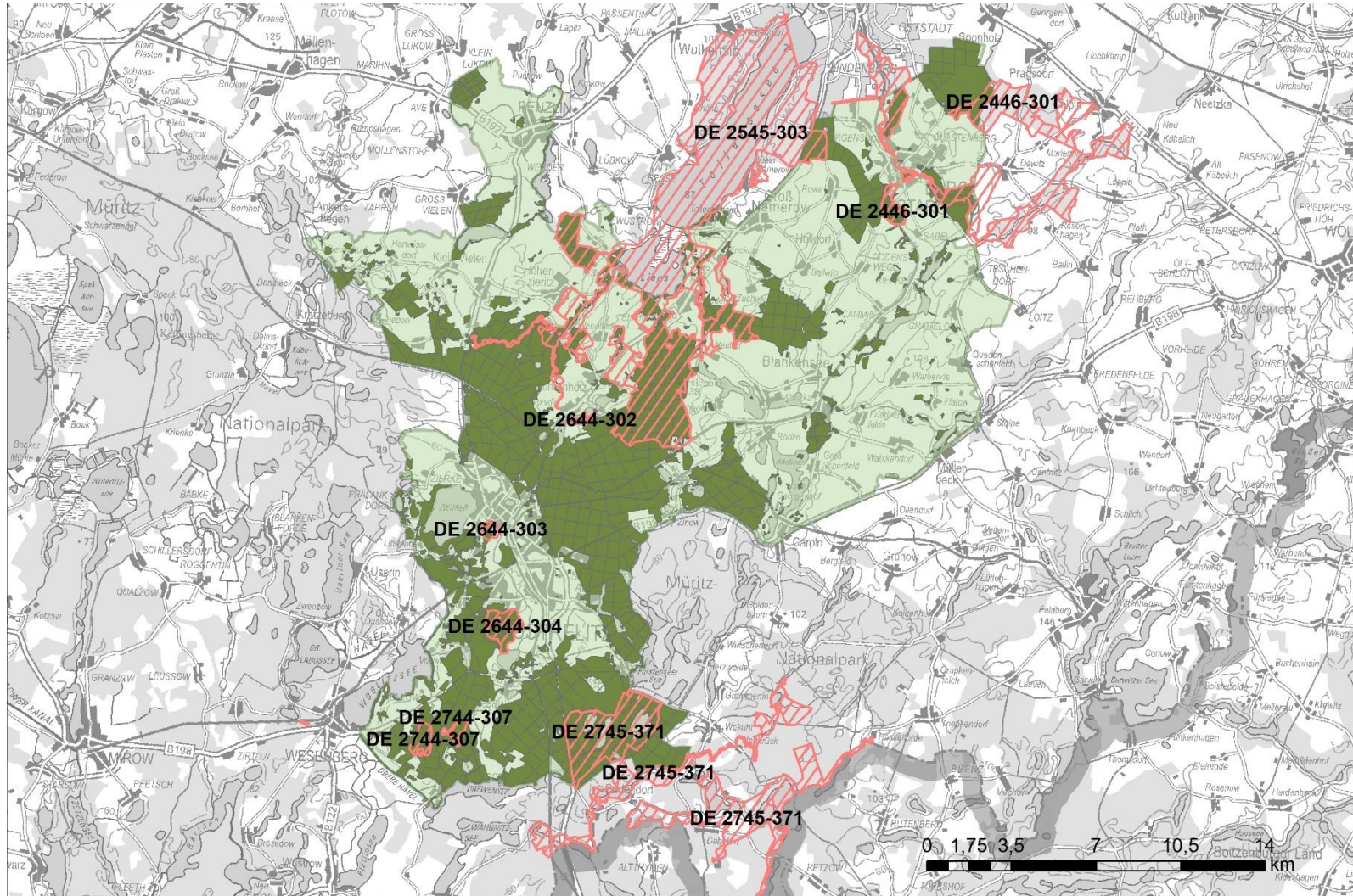
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB - Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung



Forstamt Neustrelitz



FGK-Forstgrundkarte

- DE 2446-301 „Wald- und Kleingewässerlandschaft bei Burg Stargard“
- DE 2545-303 „Tollensesee mit Zuflüssen und umliegenden Wäldern“
- DE 2644-302 „Schloßberg Weisdin“
- DE 2644-303 „Tiergarten Neustrelitz“
- DE 2644-304 „Kalkhorst“
- DE 2744-307 „Moore und Seen bei Wesenberg“
- DE 2745-371 „Sandergebiet südlich von Serrah“

Verfahren der
Managementplanung

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes**

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Hainsimsen-Buchenwald (LRT-Code: 9110)



Maßgebliche Bestandteile (für einen günstigen Erhaltungszustand)

- bodensaure, meist krautarme Buchenwälder auf anhydromorphen trockenen bis frischen und semihydromorphen feuchten bodensauren (basenarmen) Standorten (sandige Moränenflächen und Böden der Sander, Talsande, Beckensande, Binnendünen)
- strukturreiche Bestände
- unterschiedliche Waldentwicklungsphasen mit einem hinreichend hohen Anteil der Reifephase im GGB
- lebensraumtypische Gehölzarten in der Baum- und Strauchschicht
- hinreichend hoher Anteil an Biotop- und Altbäumen, stehendem und liegendem Totholz
- lebensraumtypisches Arteninventar in der Krautschicht
- lebensraumtypisches Tierarteninventar

Erhebliche Beeinträchtigungen

- Großschirmschlag
- vollständige Beräumung des Altbestandes
- flächige Befahrung
- Unterbau mit Nadelholz > 30%

Verfahren der
Managementplanung

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes**

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Waldmeister-Buchenwald (LRT-Code: 9130)



Maßgebliche Bestandteile (für einen günstigen Erhaltungszustand)

- krautreiche Buchenwälder auf kalkhaltigen bis mäßig sauren, teilweise nährstoffreichen, oft lehmigen Böden mit Naturverjüngung (geschiebelehm- und -mergelreiche Moränenflächen, nährstoffreichere Sandbereiche der Moränen und moränennahen Sander)
- strukturreiche Bestände
- unterschiedliche Waldentwicklungsphasen mit einem hinreichend hohen Anteil der Reifephase im GGB
- lebensraumtypische Gehölzarten in der Baum- und Strauchschicht
- hinreichend hoher Anteil an Biotop- und Altbäumen, stehendem und liegendem Totholz
- lebensraumtypisches Arteninventar in der Krautschicht
- lebensraumtypisches Tierarteninventar

Erhebliche Beeinträchtigungen

- Großschirmschlag
- vollständige Beräumung des Altbestandes
- flächige Befahrung
- Unterbau mit Nadelholz > 30%

Verfahren der
Managementplanung

**Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes**

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Moorwald (LRT-Code: 91D0*)



Maßgebliche Bestandteile (für einen günstigen Erhaltungszustand)

- durch Gemeine Kiefer und Moorbirke geprägte Wälder auf nassen und sehr nassen Moorstandorten mit permanent hohem Wasserstand der oligotroph-sauren, mesotrophsauren und mesotrophsubneutralen bzw. –kalkreichen Moore (ausgeschlossen sind sekundäre Waldentwicklungsformen auf entwässerten Regenmooren)
- auf basen- und kalkreichen Moorstandorten zusätzliches Vorkommen von Kreuzdorn
- lebensraumtypische Bodenvegetation (inkl. Torfmoose)
- lebensraumtypisches Tierarteninventar
- bewaldete Ufer entlang von Flüssen und Bächen im Beeinflussungsbereich der Fließgewässer und intakte Quellstandorte mit stetig sickerndem abfließendem Grundwasser mit Roterle und Gemeiner Esche als vorherrschende Baumarten
- Weiden-Auengebüsche im direkten, regelmäßig überfluteten Uferbereich und Auwald aus Silberweide auf höher gelegenen, weniger überströmten, feinkörnigeren Auenböden
- strukturreiche Bestände

Erhebliche Beeinträchtigungen

- jede Form der Entwässerung
- Torfabbau

DE 2644-304 „Kalkhorst“

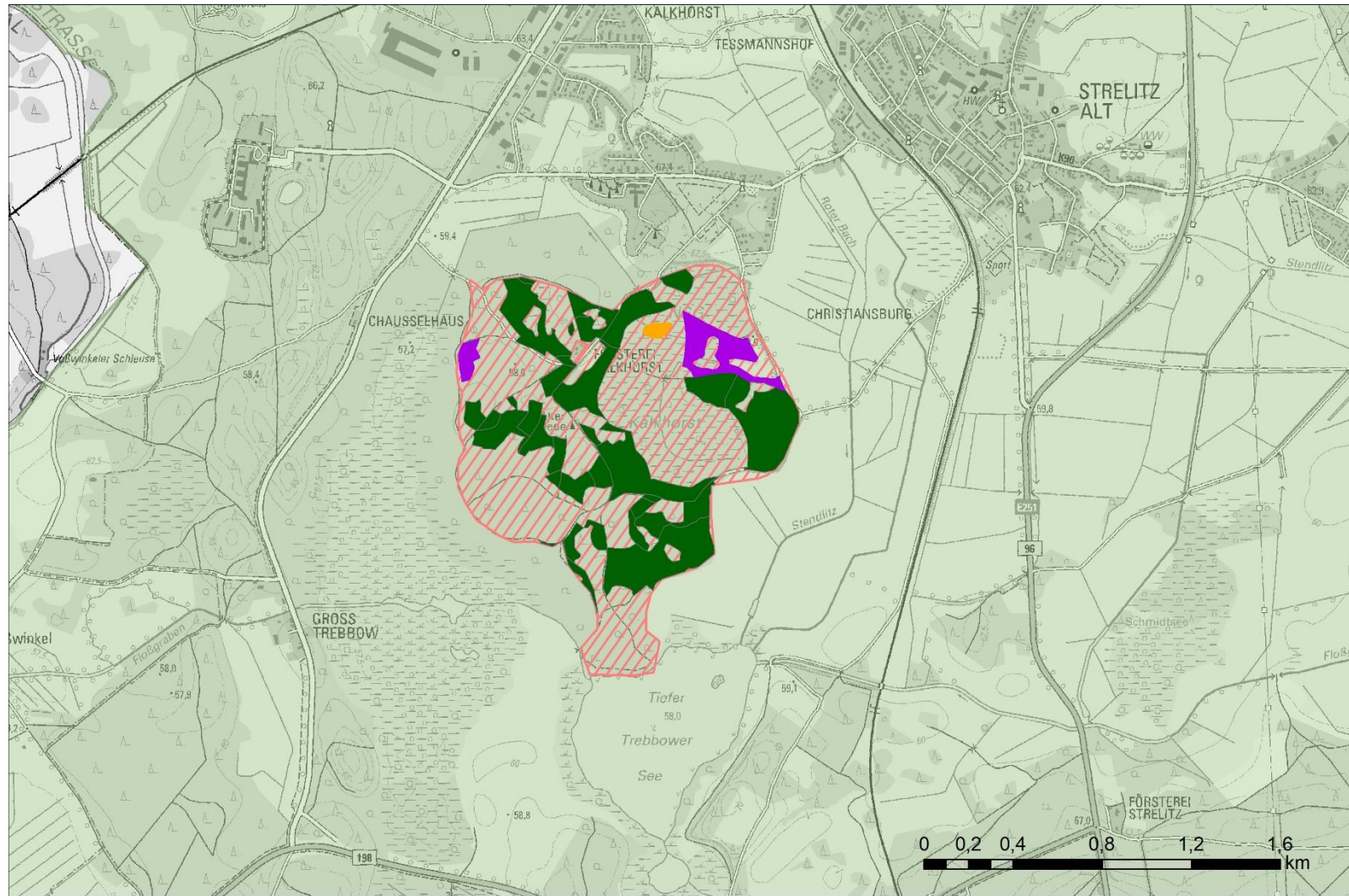
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 Forstamt Neustrelitz
 9110
 9130
 91D0

9110 - Hainsimsen-Buchenwald

9130 - Waldmeister-Buchenwald

91D0* - Moorwald

DE 2644-304 „Kalkhorst“

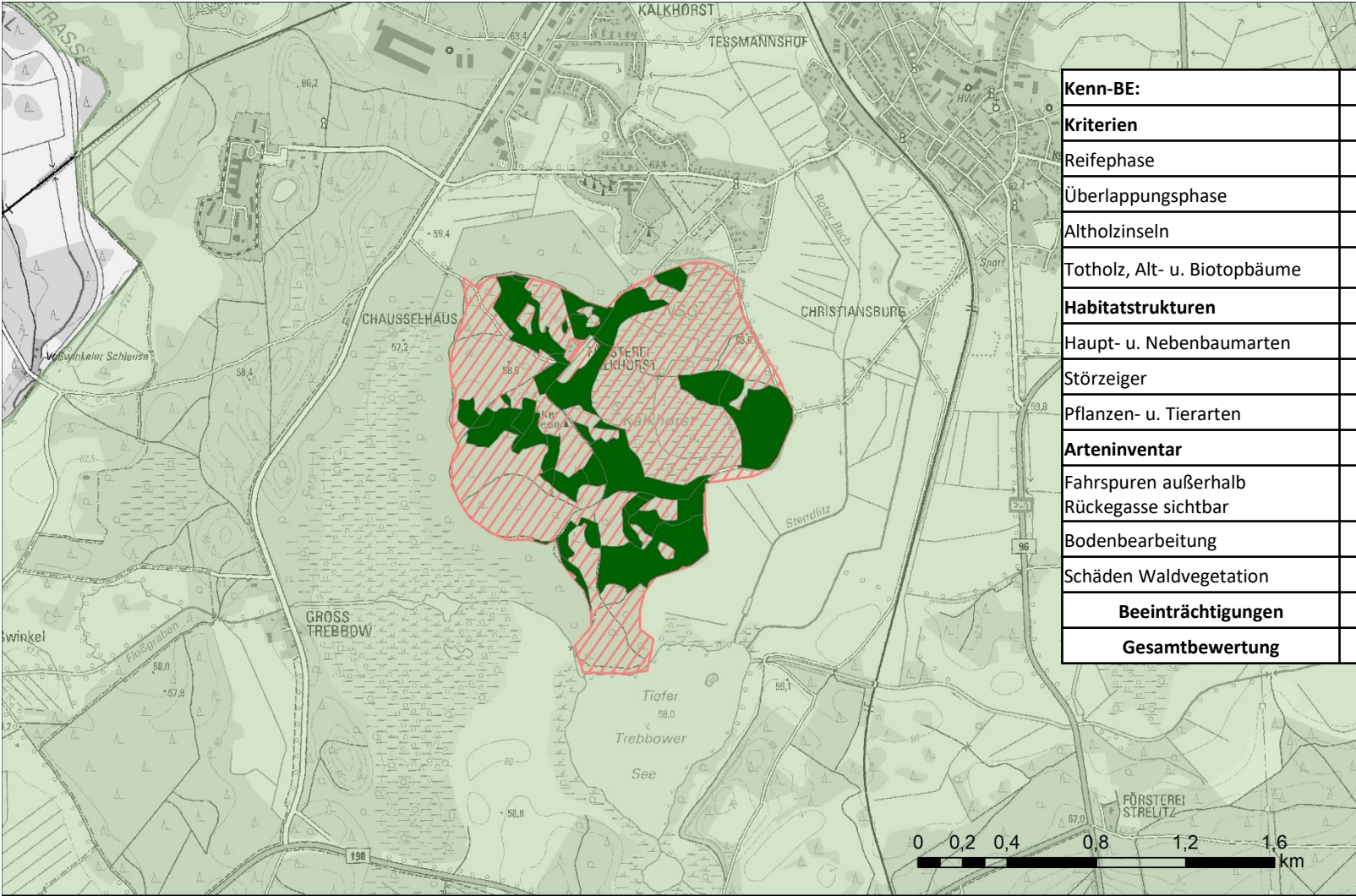
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



9110 - Hainsimsen-Buchenwald

Kenn-BE:	3_001		
Kriterien	Wert	Bewertung	Bewertung
Reifephase	48,90%	A	A
Überlappungsphase	31,30%		
Altholzinseln	-	C	
Totholz, Alt- u. Biotopbäume	0,0 Stck/ha		
Habitatstrukturen		B	
Haupt- u. Nebenbaumarten	93,40%	A	
Störzeiger	0,00%		
Pflanzen- u. Tierarten	.		
Arteninventar		A	
Fahrspuren außerhalb Rückegasse sichtbar	keine	A	
Bodenbearbeitung	keine	A	
Schäden Waldvegetation	keine	A	
Beeinträchtigungen		A	
Gesamtbewertung		A	

- 1 Bewertungseinheit im hervorragenden EHZ
- günstiger Erhaltungszustand

Hainsimsen-Buchenwald (LRT-Code: 9110)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

günstiger Erhaltungszustand → keine speziellen Erhaltungsmaßnahmen notwendig

Stabilisierung des Erhaltungszustandes durch folgende **wünschenswerte Erhaltungsmaßnahmen:**

- Entwicklung einer Überlappungsphase auf größerer Fläche
- Reduzierung des Schalenwildbestandes
- Erhöhung der Anzahl von Biotop- und Altholzbäumen (notwendige Potentialbäume für baum- und bodenbewohnende Arten z.B. Fledermäuse, Eremit, Greifvögel, Spechte und Moose)
- naturnahe Waldrandgestaltung
- bei künstlicher Verjüngung lebensraumtypische Baumarten bevorzugen

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Hainsimsen-Buchenwald (LRT-Code: 9110)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

günstiger Erhaltungszustand → keine speziellen Erhaltungsmaßnahmen notwendig

Verbesserung des Erhaltungszustandes durch folgende **Schutz-** und **wünschenswerte**

Entwicklungsmaßnahmen:

- Erhalt von Altbäumen (Alter >120 Jahre)
- Erhalt von Totholz (liegend und stehend, Stubben und Wurzeltellern)
- Auf Einbringung nicht lebensraumtypischer Baumarten verzichten
- Erhöhung der Anzahl an Biotopbäumen / Potentialbäumen
- Erhöhung der Totholzmenge
- Aushieb der Nadelholzanteile
- Lebensraumtypische Baumarten fördern
- Maßnahmen zur Einleitung bzw. Förderung der Naturverjüngung von lebensraumtypischen Baumarten
- Wildschäden reduzieren

DE 2644-304 „Kalkhorst“

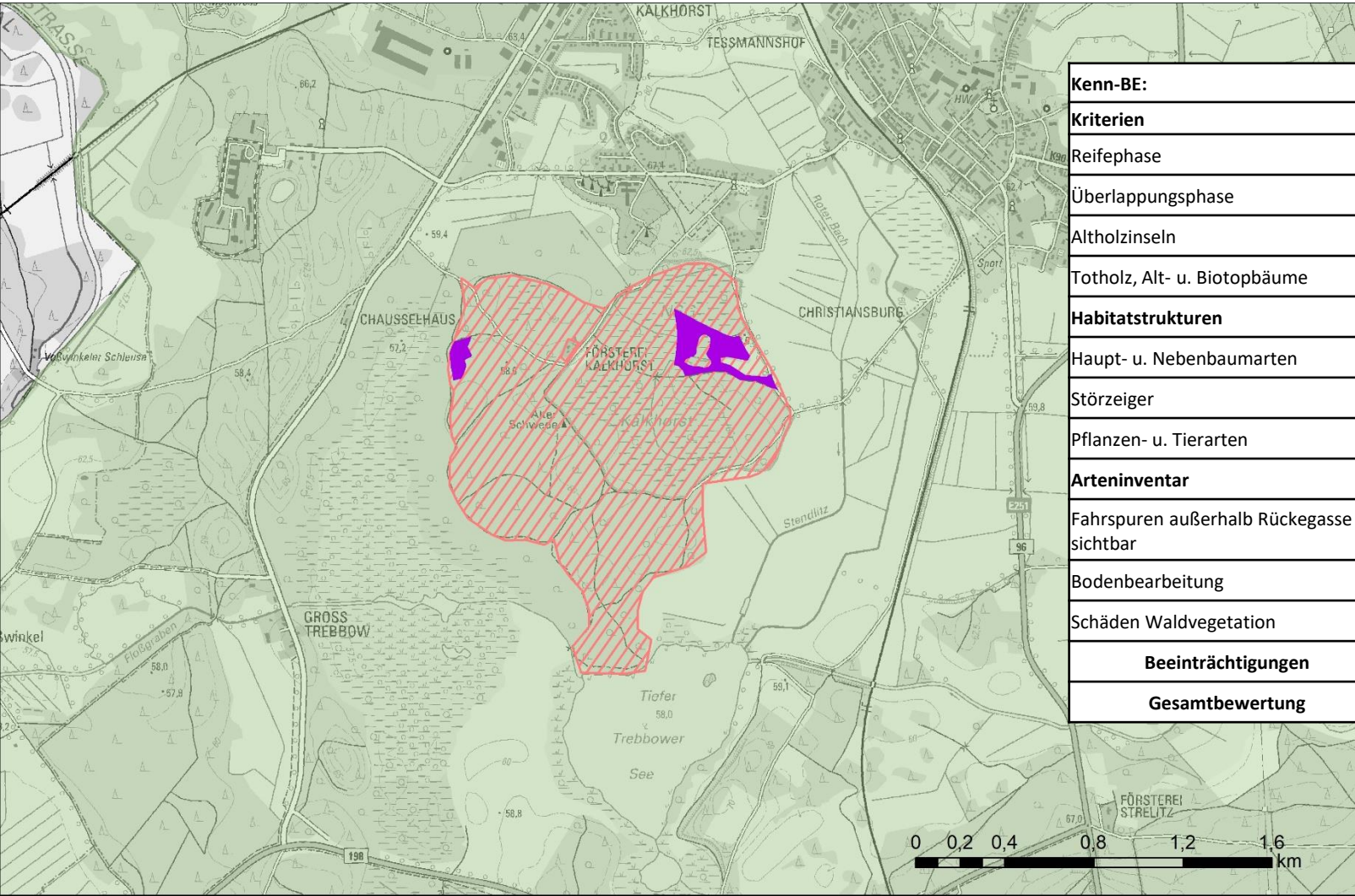
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB Forstamt Neustrelitz 9130

9130 - Waldmeister-Buchenwald

Kenn-BE:	3-001		
Kriterien	Wert	Bewertung	Bewertung
Reifephase	74,60%	C	B
Überlappungsphase	0,00%		
Altholzinseln	-	C	
Totholz, Alt- u. Biotopbäume	0,0 Stck/ha		
Habitatstrukturen		C	
Haupt- u. Nebenbaumarten	100%	A	
Störzeiger	0,00%		
Pflanzen- u. Tierarten	-		
Arteninventar		A	
Fahrspuren außerhalb Rückegasse sichtbar	keine	A	
Bodenbearbeitung	keine	A	
Schäden Waldvegetation	42,80%	C	
Beeinträchtigungen		B	
Gesamtbewertung		B	

• 1 Bewertungseinheit im guten EHZ

→ günstiger Erhaltungszustand

Waldmeister-Buchenwald (LRT-Code: 9130)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

günstiger Erhaltungszustand → keine speziellen Erhaltungsmaßnahmen notwendig

Stabilisierung des Erhaltungszustandes durch folgende **wünschenswerte Erhaltungsmaßnahmen:**

- Entwicklung einer Überlappungsphase auf größerer Fläche
- Reduzierung des Schalenwildbestandes
- Erhöhung der Anzahl von Biotop- und Altholzbäumen (notwendige Potentialbäume für baum- und bodenbewohnende Arten z.B. Fledermäuse, Eremit, Greifvögel, Spechte und Moose)
- naturnahe Waldrandgestaltung (nachstehenden BE)
- bei künstlicher Verjüngung lebensraumtypische Baumarten bevorzugen

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Waldmeister-Buchenwald (LRT-Code: 9130)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

günstiger Erhaltungszustand → keine speziellen Erhaltungsmaßnahmen notwendig

Verbesserung des Erhaltungszustandes durch folgende **Schutz-** und **wünschenswerte**

Entwicklungsmaßnahmen:

- Erhalt von Altbäumen (Alter > 120 Jahren)
- Erhalt von Totholz (liegend und stehend, Stubben und Wurzeltellern)
- Erhöhung der Anzahl an Biotopbäumen / Potentialbäumen
- Erhöhung der Totholzmenge
- Maßnahmen zur Einleitung bzw. Förderung der Naturverjüngung von lebensraumtypischen Baumarten
- Wildschäden reduzieren

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

DE 2644-304 „Kalkhorst“

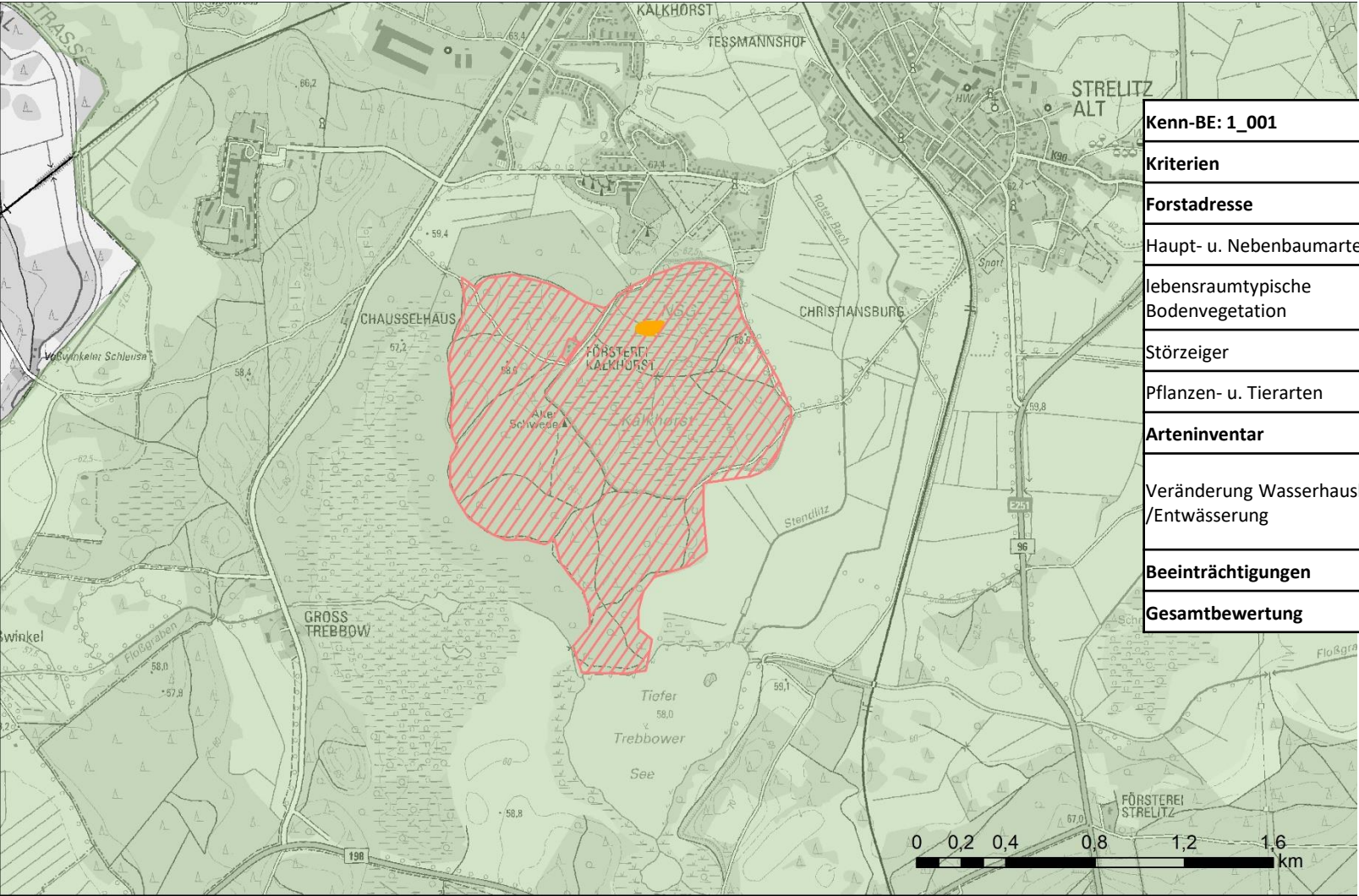
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB Forstamt Neustrelitz 91D0

91D0* - Moorwald

Kenn-BE: 1_001		
Kriterien	Wert	Bewertung
Forstadresse	06_05_4264_a_3_2	
Haupt- u. Nebenbaumarten	100%	C
lebensraumtypische Bodenvegetation	50%	
Störzeiger	50%	
Pflanzen- u. Tierarten	-	
Arteninventar		C
Veränderung Wasserhaushalt /Entwässerung	Erhebliche Veränderungen	C
Beeinträchtigungen		C
Gesamtbewertung		C

• 1 Bewertungseinheit im schlechten EHZ
→ **ungünstiger Erhaltungszustand**

Moorwald (LRT-Code: 91D0*)

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

ungünstiger Erhaltungszustand ➡ **vorrangige Entwicklungsmaßnahmen:**

Verbesserung des Erhaltungszustandes durch folgende **Schutz- und vorrangige Entwicklungsmaßnahmen:**

- Erhalt des vorhandenen Wasserstandes
- Verzicht auf Umbau von Laubbaum- in Nadelbaumbestände
- Maßnahmen zur Einleitung bzw. Förderung der Naturverjüngung von lebensraumtypischen Baumarten
- Renaturierung und Wiedervernässung von Moorstandorten
- Entwässerungseinrichtungen beseitigen bzw. verbauen
- Naturnahen Wasserhaushalt wieder herstellen

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundenen
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Vogelschutzgebiete innerhalb des Zuständigkeitsbereiches des Forstamtes Neustrelitz

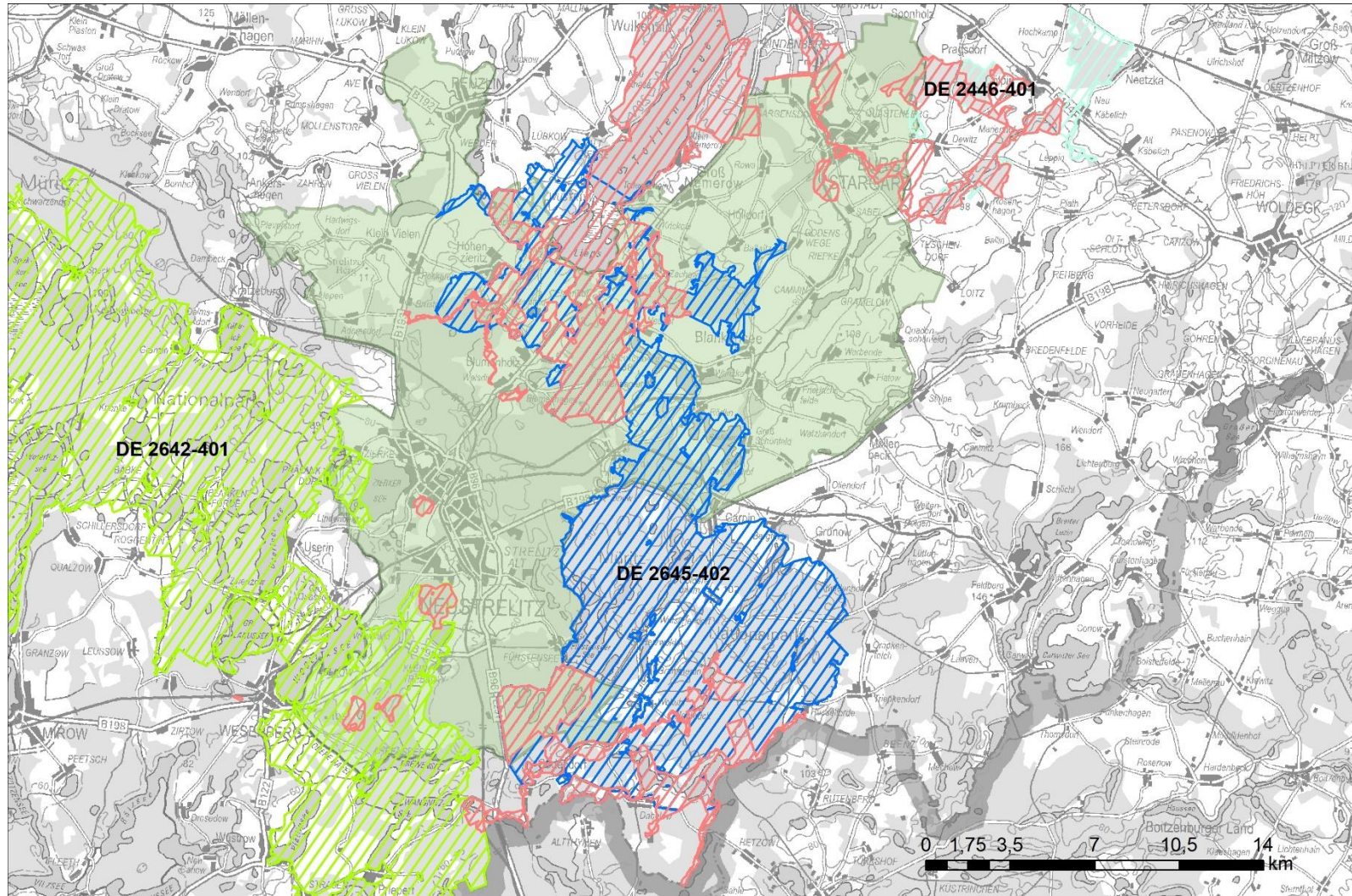
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 Forstamt Neustrelitz
 SPA_2642_401
 SPA_2645_402
 SPA_2446_401

- SPA: DE 2645-402 „Wald- und Seenlandschaft Lieps-Serrahn“
- SPA: DE 2642-401 „Müritz-Seenland und Neustrelitzer Kleinseenplatte“
- SPA: DE 2446-401 „Waldlandschaft bei Cölpin“

(SPA, welche GGB im Forstamt Neustrelitz betreffen)

Vogelschutz-Gebiete "Special Protection Areas" (SPA)

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Mittelspecht



Bezugsraum

- alle Laub- und Laubmischwälder des Vogelschutzgebietes

Erhebliche Beeinträchtigungen

- **Entnahme von Höhlenbäumen**
- **Entnahme von Höhlen- bzw. Nahrungsbaumanwärlern**
oder anderen wertgebenden Bäumen, soweit dies zur Unterschreitung einer Mindestanzahl von durchschnittlich 5 wertgebenden Bäumen / ha Laubholzfläche führt
- **Entnahme einzeln vorkommender Exemplare Hartlaubholz oder Erle aus Nadelholzbeständen**,
soweit weniger als 5 einzeln vorkommende Bäume dieser Arten / ha verbleiben
- **Entnahme von Totholz aus Laub- und Laubmischbeständen > 20 cm BHD**
soweit weniger als durchschnittlich 20 m³ / ha Laubholzfläche verbleibt
- **aktiver Umbau von Laubbaum- in Nadelbaumreinbestände** auf zusammenhängenden Flächen > 1 ha

Mittelspecht

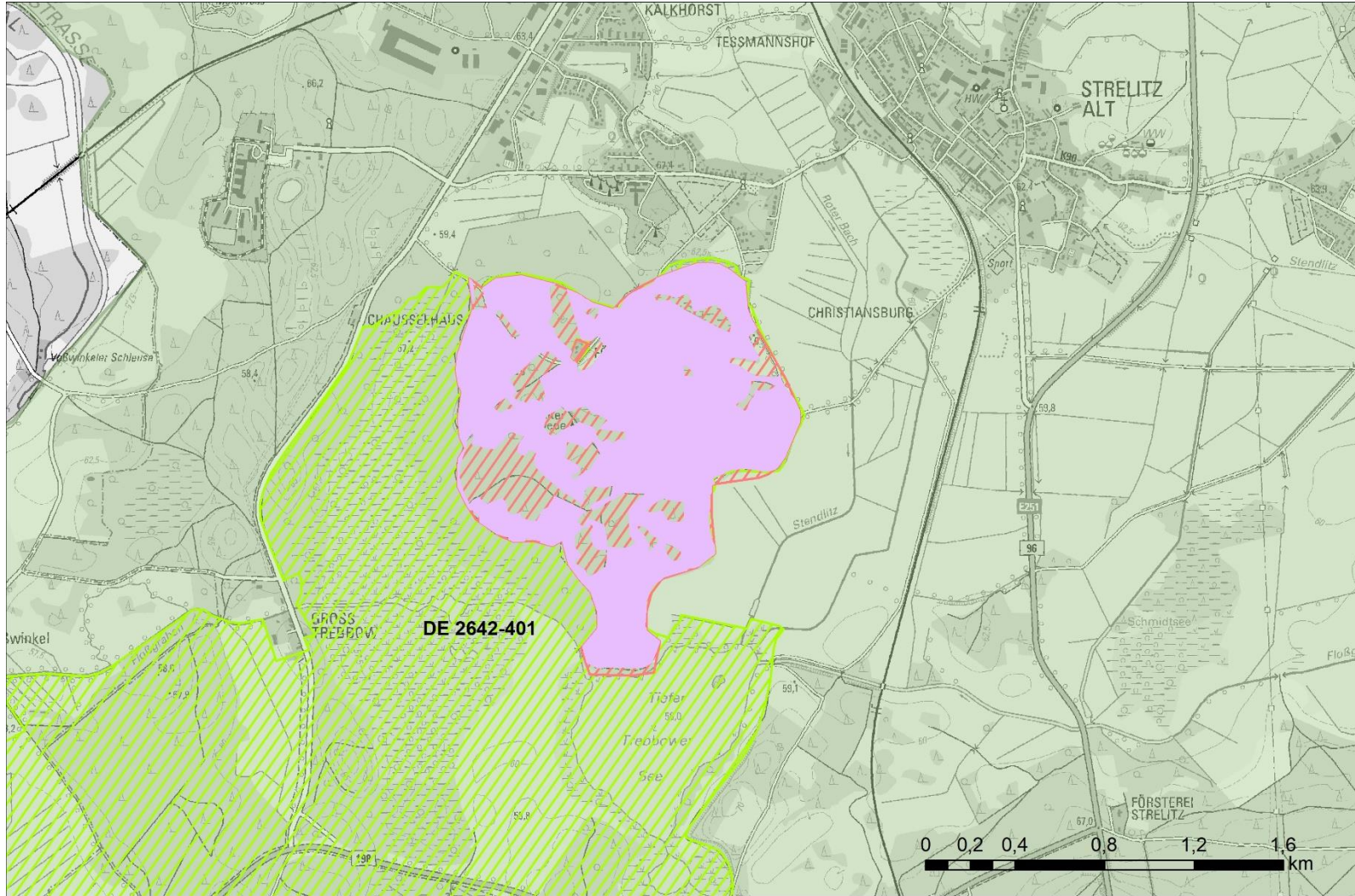
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



 GGB
  SPA_2642_401
  Forstamt Neustrelitz
  Mittelspecht

DE 2644-304 „Kalkhorst“

Habitatausweisung:

- ausschließlich potentielle Habitate innerhalb von SPA-Gebieten
- Aktuell keine Managementpläne für SPA-Gebiete

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Mittelspecht

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

Schutzmaßnahmen

- Erhalt von mind. 5 Habitatbäumen/ha Laubholzfläche
- Erhalt von Totholz, Stubben und Wurzeltellern
- Verzicht auf Umbau von Laubbaum- in Nadelbaumbestände

Wünschenswerte Entwicklungsmaßnahmen

- Ausweisung von Altholzinseln
- Erhöhung der Anzahl an Biotopbäumen/Potentialbäumen
- Stammzahlreicher Überhalt
- Maßnahmen zur Einleitung bzw. Förderung der Naturverjüngung von lebensraumtypischen Baumarten (hier speziell Eichen)

Schwarzmilan und Rotmilan



Bezugsraum

- alle Laub- und Laub-Nadel-Mischbestände mit einem Abstand von bis zu 250 m zu Waldaußenrändern
- große Freiflächen ab 10 ha im Wald

Erhebliche Beeinträchtigungen

- **Entnahme von Horstbäumen**
- **Freistellung von Horstbäumen**, insbesondere durch intensive Eingriffe in den Oberstand oder die Entfernung von Unter- Zwischenstand im Umfeld einer Baumlänge um Horstbäume
- **Entnahme von Horstbaumanwärlern**, soweit dies zur Unterschreitung von 1 Horstbaumanwärlern auf einer Fläche von 5 ha führt

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Schwarzmilan und Rotmilan

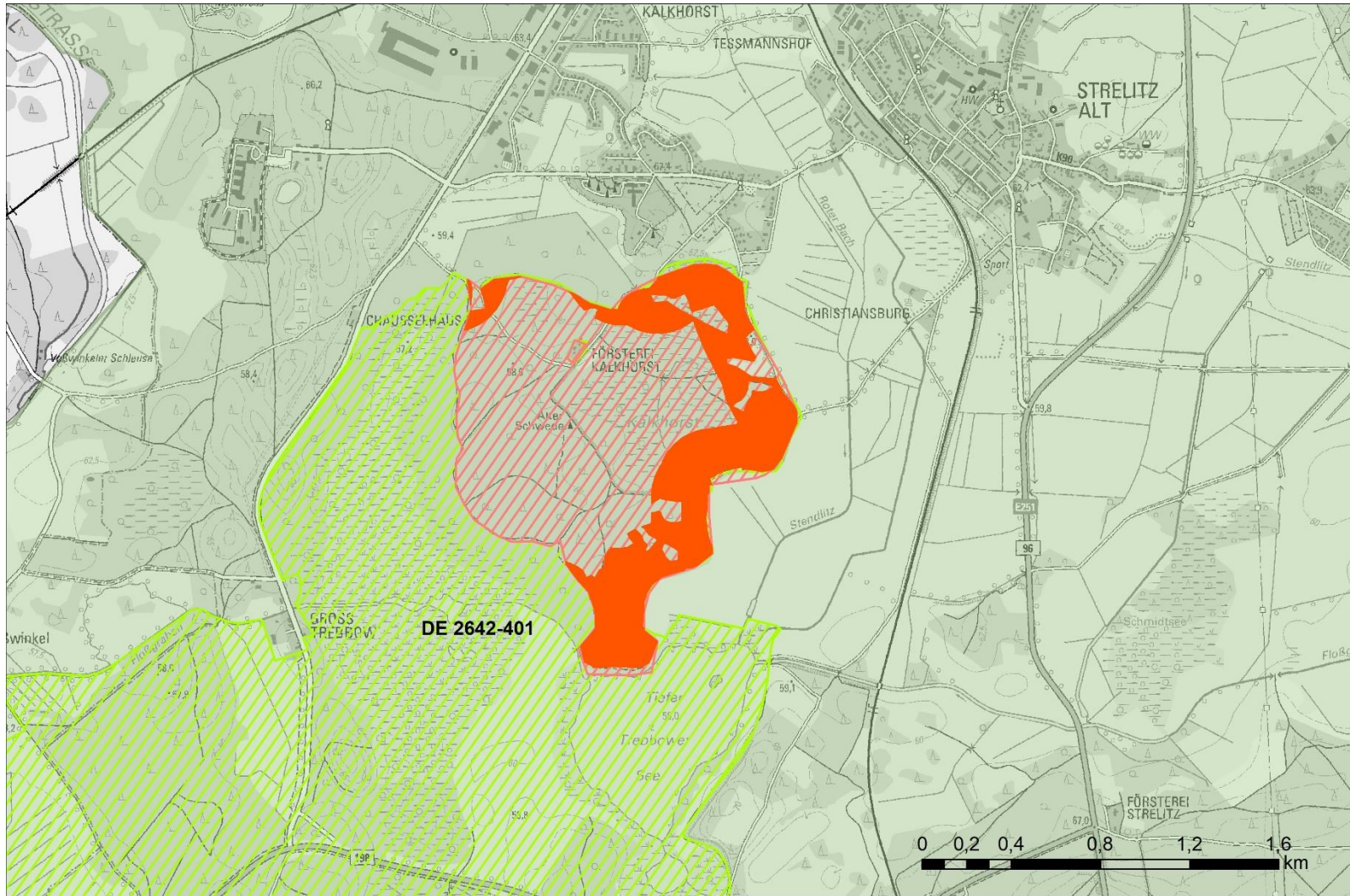
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldbundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 SPA_2642_401
 Forstamt Neustrelitz
 Rotmilan & Schwarzmilan

DE 2644-304 „Kalkhorst“

Habitatausweisung:

- ausschließlich potentielle Habitate innerhalb von SPA-Gebieten
- aktuell keine Managementpläne für SPA-Gebiete

Schwarzmilan und Rotmilan

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

Schutzmaßnahmen

- Erhalt von mind. 5 Habitatbäumen/ha Laubholzfläche
- keine Freistellung von Horstbäumen

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldbundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Schwarzspecht



Bezugsraum

- alle Wälder des Vogelschutzgebietes

Erhebliche Beeinträchtigungen

- **Entnahme von Schwarzspecht-Höhlenbäumen**
- **Entnahme von Höhlenbaumanwärttern** oder anderen wertgebenden Bäumen (insbesondere Rotbuche), soweit dies zur Unterschreitung einer Mindestanzahl von durchschnittlich 2 wertgebenden Bäumen / ha Laubholzfläche führt
- **Entnahme einzeln vorkommender Buchen, Stiel- oder Traubeneichen aus Nadelholzbeständen**, soweit weniger als 2 einzeln vorkommende Bäume dieser Arten / ha verbleiben
- **Entnahme von Totholz aus Laub- und Laubmischbeständen** **> 20 cm BHD**, soweit weniger als durchschnittlich 20 m³ / ha Laubholzfläche verbleibt
- **abrupte Freistellung von Schwarzspecht-Höhlenbäumen**, insbesondere durch intensive Eingriffe in den Oberstand oder die Entfernung von Unter- Zwischenstand im Umfeld einer Baumlänge um Schwarzspecht-Höhlenbäume (Freistellungszeitraum nicht unter 10 Jahren)

Schwarzspecht

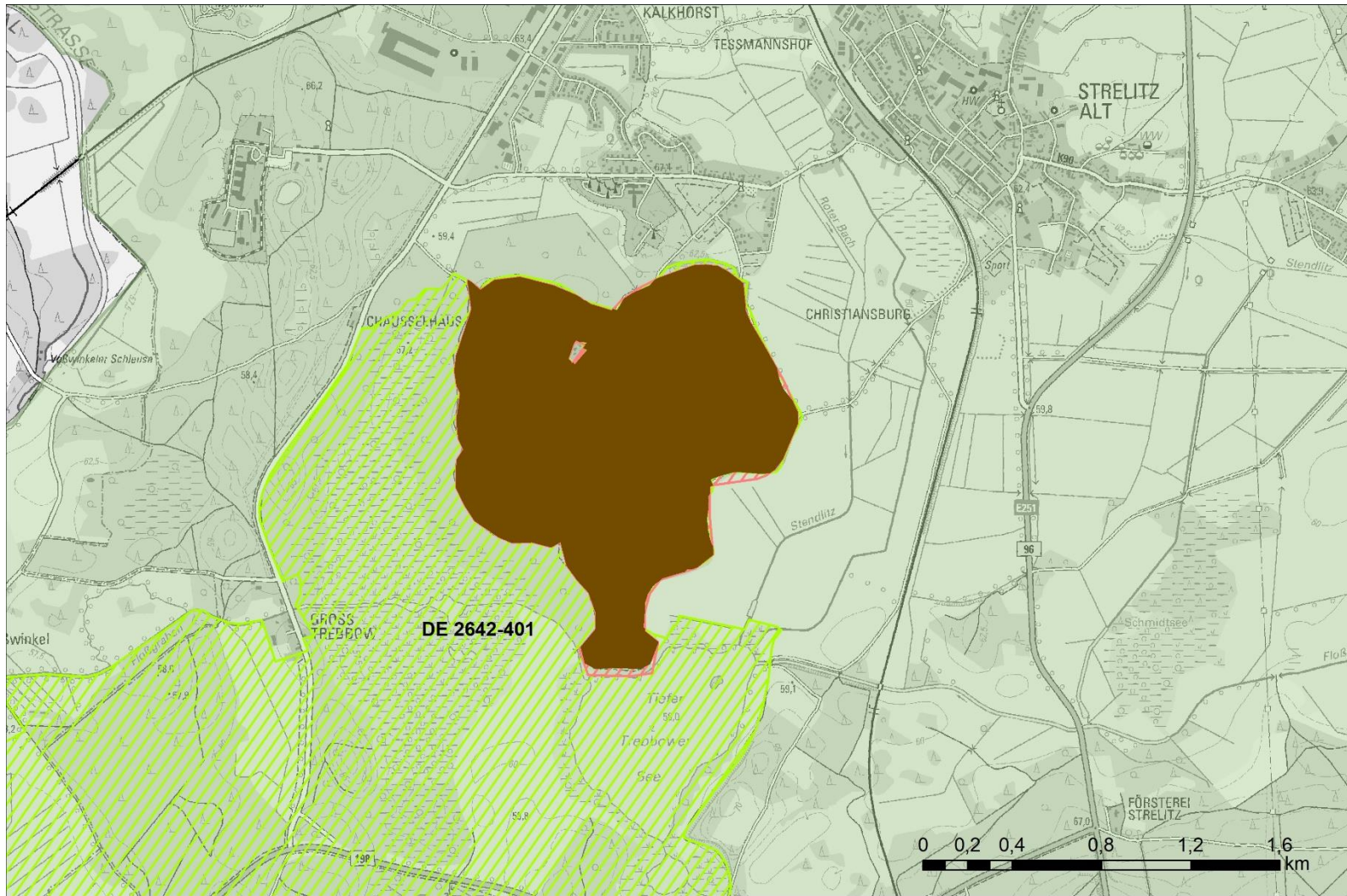
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 SPA_2642_401
 Forstamt Neustrelitz
 Schwarzspecht

DE 2644-304 „Kalkhorst“

Habitatausweisung:

- ausschließlich potentielle Habitate innerhalb von SPA-Gebieten
- aktuell keine Managementpläne für SPA-Gebiete

Schwarzspecht

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

Schutzmaßnahmen

- Erhalt von mind. 5 Habitatbäumen/ha Laubholzfläche
- keine Freistellung von Horstbäumen

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldbundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

Relevante waldgebundene
Arten

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Zwergschnäpper



Bezugsraum

- alle Buchenbestände des Vogelschutzgebietes

Erhebliche Beeinträchtigungen

- **Überschreitung** des Anteils von Baumholzbeständen mit einem **Bestockungsgrad > 0,9 auf unter 10 % der Fläche** der vorhandenen Baumholzbestände
- **Entnahme von Höhlen- bzw. Nistbaumanwärttern** oder anderen wertgebenden Bäumen im Rahmen von Pflege- oder Erntearbeiten, soweit dies zur Überschreitung einer Mindestanzahl von durchschnittlich 5 wertgebenden Bäumen / ha Buchenfläche führt
- **Entnahme von Totholz aus Buchenbeständen ab 80 Jahre** soweit weniger als durchschnittlich 20 m³ / ha verbleibt
- **aktiver Umbau von Laubbaum- in Nadelbaumreinbestände** auf zusammenhängenden Flächen > 1 ha

Zwergschnäpper

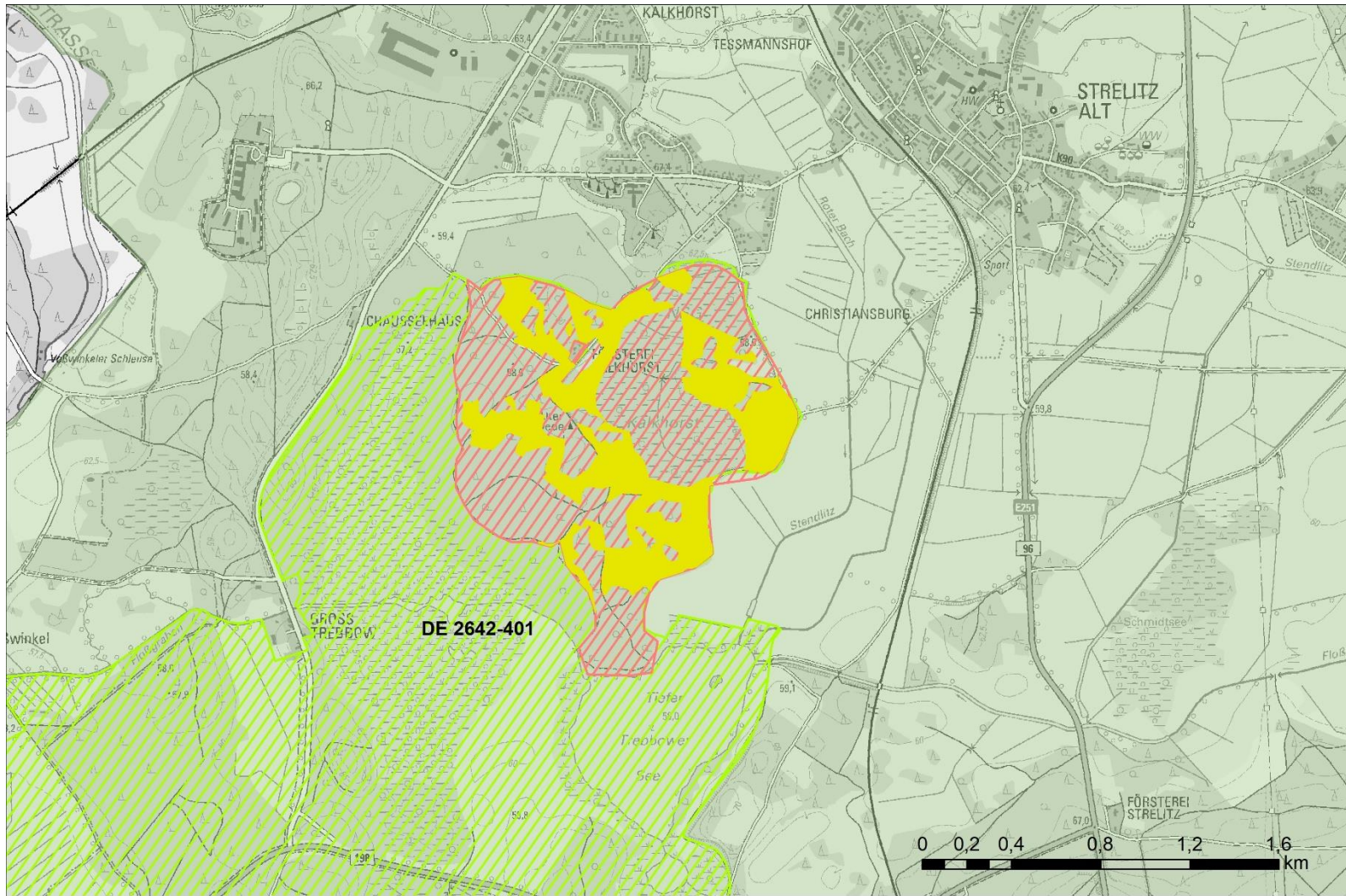
Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes



GGB
 SPA_2642_401
 Forstamt Neustrelitz
 Zwergschnäpper

DE 2644-304 „Kalkhorst“

Habitatausweisung:

- ausschließlich potentielle Habitate innerhalb von SPA-Gebieten
- aktuell keine Managementpläne für SPA-Gebiete

Verfahren der
Managementplanung

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Waldes

**Relevante waldgebundene
Arten**

Relevante FFH-Lebens-
raumtypen des Offenlandes

Relevante FFH-Arten des
Offenlandes

Zwergschnäpper

Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen auf freiwilliger oder vertraglicher Grundlage:

Schutzmaßnahmen

- Erhalt von Habitatbäumen (Höhlen-, Horst-, Träger-, Quartier-, Brutbäumen etc.) durch Belassen, Markieren und ggf. Freistellen
- Verzicht auf Umbau von Laubbaum- in Nadelbaumbestände
- Erhalt des Anteils von Baumholzbeständen mit einem Bestockungsgrad $> 0,9$ auf mind. 10 % der Fläche der vorhandenen Baumholzbestände

Wünschenswerte Entwicklungsmaßnahmen

- Erhöhung der Anzahl an Biotopbäumen / Potentialbäumen
- Ausweisung von Altholzinseln
- Umbau von Nadelbaum- in Buchenbestände

Zusammenfassung

Im GgB DE 2644-304 „Kalkhorst“:

- drei Waldlebensraumtypen, davon ein prioritärer Lebensraumtyp (*)
 - Hainsimsen-Buchenwald: günstiger EHZ (1 GgB) → Erhalt / wünschenswerte Maßnahmen
 - Waldmeister-Buchenwald: günstiger EHZ (1 GgB) → Erhalt / wünschenswerte Maßnahmen
 - Moorwald*: ungünstiger EHZ (1 GgB) → vorrangige Entwicklungsmaßnahmen
- Waldgebundene Arten (Vogelarten)
- keine Offenland-Lebensraumtypen und entsprechende Arten im GGB vorhanden

Zusammenfassung

Links zur Managementplanung (Wald):

- Landesforst M-V

<https://www.wald-mv.de/Naturnahe-Forstwirtschaft/Natura-2000/>

- Landesforst M-V

<https://www.wald-mv.de/Naturnahe-Forstwirtschaft/FFH-Managementplanung/>

Ansprechpartner zur Managementplanung:

Landesforst Mecklenburg-Vorpommern

-Anstalt des öffentlichen Rechts-

Fritz-Reuter-Platz 9

17139 Malchin

Sachgebietsleiterin Referenzstelle Natura 2000

Kerstin Lehniger

Telefon: 0385 / 6700 - 175

E-Mail: natura2000@lfoa-mv.de

Zusammenfassung

Links zur Managementplanung (Offenland):

- StALU Mecklenburgische Seenplatte

<http://www.stalu-mv.de/ms/Themen/Naturschutz-und-Landschaftspflege/NATURA-2000/Managementplanung/?racr=a>

Quellen:

Wald-Lebensraumtypen und Arten:

- Gebiet Gemeinschaftlicher Bedeutung DE 2644-304 „Kalkhorst“, Forstamt Neustrelitz Aktualisierung Fachbeitrag Wald 2019

Sonstige Quellen:

- Bewertungsanleitung für FFH- Lebensraumtypen in MV (LUNG 2012) online unter: https://www.lung.mv-regierung.de/dateien/bewertungsanleitung_ffh_lrt_mv_2012_03.pdf
- Steckbriefe der in M-V vorkommenden Lebensraumtypen des Anhangs I der FFH-Richtlinie (LUNG 2011) online unter: https://www.lung.mv-regierung.de/insite/cms/umwelt/natur/lebensraumschutz_portal/ffh_lrt.htm
- Maßgebliche Bestandteile der LRT und Habitate der Arten. Natura 2000-Gebiete-Landesverordnung - Natura 2000-LVO M-V. online unter: https://www.lung.mv-regierung.de/insite/cms/umwelt/natur/schutzgebiete_portal/schutzgebiete_eu/natura2000_lvo.htm